

Stüsslingen, Rohr bei Olten

Schulorte:	Stüsslingen, Rohr bei Olten	Kanton 1799:	Solothurn	Ort/Herrschaft 1750:	Solothurn
Konfession der Orte:	katholisch	Distrikt 1799:	Olten	Kanton 2015:	Solothurn
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1461, fol. 170-173v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2381: Stüsslingen, Rohr bei Olten, [http://www.stapferenquete.ch/db/2381].				
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Stüsslingen (Niedere Schule, katholisch) - Rohr bei Olten (Niedere Schule, katholisch)				

08.03.1799

Antwort

Ueber die zu Gesandeten — Fragen

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Von der Schull in Stüßlingen und Rohr zwey dörfer
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Rohr gehört zu der Agentschafft Stüßlingen diese zwey dorfer gehören in daß Distrikt olten zu dem Canton Solothurn.
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	
I.1.d	In welchem Distrikt?	
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Jnnerthalb einner Guten Virtelstund Sind 68. Heußer darin sind Kinder. 84. Jnnerhalb der zweiten Virtelstund sind 6. Heußer darin sind Kinder 5. Jnnerhalb der 3ten Virtelstund 1 hauß darin 1 kind.
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	die Auf unßer seiten an der Aren sind A. Eine halb stund auf Erlispach durch den Wald einnen seehr wüsten weeg wo mann bey Winterszeiten und schnen weter nicht Allezeit gehen Könnnt B. Eine Viertelstund auf Lorstoff über ein Feld. Wo man bey Regen und schnen weter nicht darauß Kommen <u>kann</u> . C Einne halb stund auf Obergössgen über Matten und Feld. wo zu Zeiten Villeß Wasser giebt.
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	[[[Seite 2] die Schulle wird nur im. Winter gehalten Bloß Von Martiny. biß Heilige <u>Ostern</u> die Schull Büche sind 1stenß das <i>Alpabet</i> 2tenß daß <i>Namen</i> büchlein 3tenß der kleine <i>petri Canissy</i> 4tenß Allerhand Briefen und Schrifften
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Vorschriften daß <i>Alphabets</i> . Danne wort und einige <i>Veers</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	die Schulle Dauret Täglich 6. stund Von Morgen 8. Uhr biß 11 uhr Nachmitag Von 1 Uhr biß 4 Uhr
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heißt er?	
III.11.d	Wo ist er her?	
III.11.e	Wie alt?	
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Johaneß Von Arx Schulmeister Von Stüßlingen. Alt 22. Jahr Leedigenstannds. er ist 1 Jahr schullmeister seines Hanndwercks ein Strumpf <u>strikers</u>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	
III.11.i	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	[[[Seite 3] Ueberhaupt sind 85. in Stüßlingen Knaben 41 Mägdchen 44.
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Die Schulle haben den Winter hindurch nicht mehr Aiß 36 besucht
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Jm sommer ist eß Niemahl Schull

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)

IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	Schullstiftung ist ganz und gar keine Vorhanden Als von Jedem Kind daß in die Schulle kommt 2 kreutzer
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	Welche 2 kreutzer ein Jeder Vatter daß Kindeß seelbst Bezahlen mußte
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	
IV.15	Schulhaus.	ist eines Vorhanden und gebauwet worden Anno 1784. auf anhalten daß Bürger pfahrhern daß er bey Guthäteren Erhalten hat Es ist diß Schullhauß aber seehr unkomlich und in Einem bau loßen stannd
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Wann bißher etwaß an dem Schullhauß Gefehlet hat — so hat die Gemeind daß seelbe Lassen Machen
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	ist eines Vorhanden und gebauwet worden Anno 1784. auf anhalten daß Bürger pfahrhern daß er bey Guthäteren Erhalten hat Es ist diß Schullhauß aber seehr unkomlich und in Einem bau loßen stannd Wann bißher etwaß an dem Schullhauß Gefehlet hat — so hat die Gemeind daß seelbe Lassen Machen
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefallen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

[[[Seite 4] **9. Daß dorflein Rohr**

hat Allezeit in und zu der Schull Stüsslingen gehört und hatt in seinem ganzen umkreiß einer Viertel stund 20 Heußer und auch 20 Kinder

Knaben 7

Mägdchen 13

10. sie habben Jetz aber seit 2 Jahren Einen Eigenen Schullmeister Erwählt und den seelbigen auch seelbsten Müssen Bezahlen weillen sie auch Ganntz keine stiftungen haben vnd der weeg auf Stüßlingen 3 viertel stund Enthaltet — und ist ein bößen weg Welches den Kindern Winters zeit schier nicht Möglich ist zu gehen und im sommer Kein schull ist

Bescheints Johanes Arx.

Schullmeister von stüßlingen

den 8ten. *Martius de anno 1799*

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR BO 1000/1483, Nr. 1461, fol. 170-173v
Briefkopf	Antwort Ueber die zu Gesandeten — Fragen
Transkriptionsdatum	21.11.2013
Datum des Schreibens	08.03.1799
Faksimile	2381BAR_BO_10001483_Nr_1461_fol_170-173v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	von Arx
Verfasser Vorname	Johanes
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Orte

Name	Stüsslingen				
Konfession	katholisch	Kanton 1799	Solothurn	Kanton 1780	Solothurn
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Olten	Kanton 2015	Solothurn
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Stüsslingen	Amt 2000	Gösgen
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Keine	Gemeinde 2015	Stüsslingen
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	640171				
Geo. Länge	249340				

Name	Rohr bei Olten	Kanton 1799	Solothurn	Kanton 1780	Solothurn
Konfession	katholisch	Distrikt 1799		Kanton 2015	Solothurn
Ortskategorie	Dorf	Agentschaft 1799		Amt 2000	Gösgen
Eigenständige Gemeinde?		Kirchgemeinde 1799	Keine	Gemeinde 2015	Rohr (SO)
Ist Schulort?		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	638950				
Geo. Länge	251035				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Stüsslingen (ID: 3331)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: katholisch
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		08.04.1799
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		21
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		36
Kinder pro Jahr	85	

Kommentar: Insgesamt würden 41 Knaben und 44 Mädchen die Schule besuchen. Im letzten Winter waren es jedoch nur 36 Schüler.

2. Schule: Rohr bei Olten (ID: 3710)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: katholisch
 Ist ein Schulgeld eingeführt:

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		7
Mädchen		13
Kinder		20
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 7502)

Name: Von Arx
 Vorname: Johannes

Weitere Informationen

Alter: 22
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: ledig
 Hat er eine Familie? Nein
 Anzahl Kinder:
 Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Stüsslingen
 Konfession: katholisch
 Im Ort seit:
 Lehrer seit: 1 Jahr
 Erstberuf: Keine Angaben
 Zusatzberuf: Weber/Spinner

Lehrer (ID: 8100)

Name: Anonym

Vorname:

Weitere Informationen

Alter:

Geschlecht: Mann

Zivilstand:

Hat er eine Familie?

Anzahl Kinder:

Weitere Verrichtungen?

Herkunft:

Konfession: katholisch

Im Ort seit:

Lehrer seit:

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Keine Angaben